Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 44 (1918)

Heft: 33

Artikel: Falsch verstanden

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-451596

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Mohr kann gehn

Ja, es ist fürwahr abscheulich: 211s der alte Papa Greulich Sich die Mühe nahm und wie Gleich dem Miklaus von der Slüh Die Genoffenschar zu bänd'gen, Daß man könnte sich verständ'gen, hat man wild ihn angefaucht, Grad, als wär' sein Hirn verstaucht. Und nun will die Brut der Drohnen Ihre Königin entthronen. Greulich, merk' — das ist der Lohn! Siehste wohl — das kommt davon! Gegen Dummheit kämpfen heute Nicht 'mal Götter mehr; als Beute Der Borniertheit jeder fällt, Der mit der Vernunft es hält. 211so spielt man mit auch dir, Der du einst der Sozi Bier. Könnt' man Bebel wieder kriegen, Rief er: Danke! Ich bleib' liegen! -ee

Salsch verstanden

Ich schlendere die Bahnhofstraße hinauf. Gemütlich, nichts denkend. Vor einem Delikateßladen bleibe ich stehen, die Sachen zu bewundern, die ja doch nicht zu haben sind. Die feinsten Gaumenkihler in allen möglichen Verpackungen.

Neben mir steht ein Bauer. Auch er schwimmt in Bewunderung. Dabei schweift sein Blick besonders auf eine idyllische Gruppe von niedern Büchsen, deren Inhalt mit steifen französischen Lettern angeschrieben ist.

Der Bauer versteht fast so wenig Französisch wie ich. Deshalb fragt er mich, halb beschämt:

"Was ist denn das dort?"

"Ochsenmaulsalat," antworte ich, das Schaufenster verlassend.

Wie von einer Biene gestochen, sieht der Bauer da. Und ich höre nur noch, wie er in lautem Tone flucht:

> Biscuits per 100 St. 8 Fr. Ab 300 Stück franko.

A. Rosenberger - Haller Friesenbergstr. 40, Zürich 3.

Das kleinste Quantum Rahm in 10 Minut. Butter mit der billigsten und praktischsten 1819

Pat. No. 75152

Preis nur Fr. 3.—
versendet E. Scherer, zur
Irchelburg, Zürich 6. Auch
in allen grösseren Eisen- u.
Haushaltungsgesch.erhältl.

Butter-Maschine!

Die heftigsten Kopfschmerzen, Migräne, nervö-se Zustände ver-schwinden nach

"Sreche Chaib, du!"

Brot

боlзарfelbaum

Ein heutiges Dorado

hoch überm kühlen Grunde, Da steht ein altes Haus, Man sieht von seinen Lauben Weit über 's Land hinaus: Es pilgern Menschenscharen Bu diesem Sause jett, Das gelbe Omnibüßli Ist immer dicht besett. Wer mager wie 'ne Spindel Das alte Haus betritt, Der nimmt beim Abschiednehmen Ein fettes Bäuchlein mit. Wer käsebleich gekommen, Geht rosig wieder fort, Drum drängt das Wolk in Massen Nach diesem Wunderort. Es flutet aus den Städten, Es strömt daher vom Land, Dieweil das alte Wirtshaus "Sreßbädli" wird genannt.

Spätin

Durch mehrjährige Praxis in der Fabrikation von Desinfektionsprodukten und Luftverbesserungsmitteln, bestätigt unsere geehrte Kundschaft: Staatliche und städtische Verwaltungen, Direktoren von Fabriken, Hotels, Anstalten, Institute, Schulverwaltungen etc., jeder Geschäfts- und Privatmann: durch nachweisbar dauernde Nachbestellungen ihre volle Zufriedenheit infolge der Verwendung unseres ärztlich empfohlenen

welcher sich selbsttätig durch die Temperatur der Luft reguliert, Der "Desinfecteur-Eucalyptus" ist ein vorzügliches Vorbeugungsmittel der unbewussten epidemischen Grippe-Krankheit und bewirkt gleichzeitig, in Schlafzimmern verwendet, von seinem angenehm erfrischenden Eucalyptusgeruch, beruhigenden Schlaf. Minderwertige Nachahmungen weise man entschieden zurück, denn nur der "Desinfecteur-Eucalyptus", hergestellt von der:

Desinfektionsmittelfabrik

A. Ziegler, Zürich
bietet Ihnen jede Garantie für ein reelles u. unverfälschtes Fabrikat.
In Zürich wird der "Desinfecteur-Eucalyptus" d. meinen Vertreter:

Paul Germann, Ackerstrasse 1, Zürich 5

zum Preise von Fr. 3.— franko Haus geliefert. Per Dutzend 10%
Rabatt. Karte genügt.

Obacht!

Wer seine Uhr billig und gut reparieren lassen will, der bringe sie in die Uhren-Reparaturwerkstätte Jos. M. Feusi, Uhrmacher, Rindermarkt 14

Reparat. v. antik. u. Gross-Uhren. - Jede Uhr ein Jahr Garantie. Rindermarkt 17. Tel. Hottingen 62.35

wenigen Min. d.
d. Basa-Pulwer. Preis 2 Fr.
(b. 2 Sch. frank.). Alleinversand d. d.
Schwanen-Apoth. Baden (Aarg.). An- und Verkauf

Emballage

E. Gäumann, Zürich 1





Wollen Sie eine zuverlässige Uhr? Wünschen Sie, dass Ihre Uhr gut und billig repariert wird, so wenden Sie sich an obige altbekannte Firma.



Bitte lesen! Schellenbergs weltberühmtes 20 Jahre jünger

auch genannt Exlepang, gibt jedem grauen Haar die frühere Farbe wieder. Seit 10 Jahren von Prof. u. Aetzten etc. empfohlen. Ein Versuch genügt. Preis der Flasche Fr. 8.60, franko. Diskre'er Pöstversand. Generalvertrieb: Max Hooge, Basel 18.

Eine Anzahl neue runde Würgehalsbänder für Hunde aus bestem Rindleder mit Schild zu folgenden billigen Preisen:

No. 8 für Schosshunde 1.75
9 u. 11 für Foxterrier u. Teckel etc. 2.30
13 für Collies, Jagdhunde 2.60
16 für Jagdhunde (grössere) 3.25
21 f. Doggen, Bernhardiner 4.35 Prima Hundebürsten (Spratt) Fr. 4.—. Alles weit unter den heutig. Preisen: Frl. E. Ernst, Zentralstrasse, Uster.

! Bruchbänder !

Lobeck'sche Apotheke und Sanltäts-Geschäft Herisau.

Wer Wert darauf hält, einen prächt Haarwuchs zu besitzen, sollte unbedingt eine gr. Fl. zu Fr. 3.50 (für fette Haare) od. einen gr. Topf zu Fr. 3.50 (für trockene Haare) des altbekannten Haarwuchsmittels "Derfreie Glatzkopf", beziehen, vom Fabr. J. Waser, Minervastrasse 33a, Zürich 7.

Bestellschein.

Herrn J. Waser, Minervastr. 33 a Zürich 7.

Ich bestelle:

1 gr. Fl. Haarwasser à 3.50 * 1 gr. Topf Pommade à 3.50 * (* Nichtgewünschtes streichen.)

Adresse:

Luftveränderung



"Nun, was sagen Sie zu der Schwiegermutter, Serenissimi?" "Na, ich danke!! Seit der hohe Drachen bei uns umherfaucht, weiß ich erst, daß es auch einen Hoflustdruck gibt!""